

Flüchtlinge aus Camp Moria angeschossen

Athen. Weil sie nach offiziellen Angaben die Quarantänemaßnahmen wegen der Coronapandemie missachteten, sind auf der griechischen Insel Lesbos zwei Asylbewerber angeschossen worden. Die beiden Männer hätten sich am späten Mittwoch abend mit Schusswunden in der Krankenstation des Flüchtlingslagers Moria gemeldet, hieß es am Donnerstag aus Kreisen des Lagers. Sie wurden demnach in ein örtliches Krankenhaus gebracht. Wer die Schüsse abgegeben hatte, war zunächst unklar. Moria darf wie alle griechischen Flüchtlingslager derzeit wegen der Pandemie nicht verlassen werden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/377064.fluechtlinge-aus-camp-moria-angeschossen.html>